



**FRIEDRICH
EBERT** 
STIFTUNG

Landesbüro Niedersachsen



Vortrag mit Prof. Dr. Harald Welzer

Autonomie

Eine Verteidigung!

15. Juni 2015, 19.00 Uhr, Üstra-Remise, Hannover

Einladung zum Vortrag

AUTONOMIE – EINE VERTEIDIGUNG!

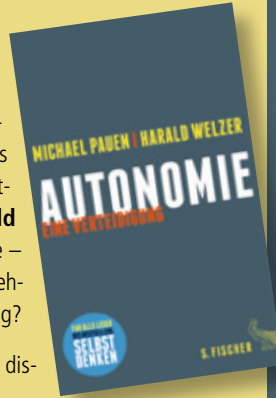
Autonomie gilt als zentrale Eigenschaft des Menschen. Doch sie gerät von vielen Seiten in Bedrängnis: Die Neurowissenschaft erklärt, der Wille sei nicht frei, die Experimente der Sozialpsychologie zeigen ebenso wie Shitstorms im Internet, wie mächtig der Anpassungsdruck ist. Das Internet der Dinge, das zunehmend in die Privatsphäre jedes Einzelnen eingreift, ist ein weiteres Beispiel für diese Entwicklung. Die gesellschaftlichen Auswirkungen sind beträchtlich, wenn unsere Autonomie in Gefahr ist. **Harald Welzer**, der zusammen mit Michael Pauen ein neues Buch unter dem Titel „Autonomie – Eine Verteidigung“ verfasst hat, verteidigt den Autonomieanspruch gegen eine Welt zunehmender Konformität und Fremdsteuerung. Was also tun gegen den Zwang zur Anpassung?

Wir laden Sie herzlich dazu ein, über diese und andere Fragen mit Harald Welzer zu diskutieren!

Wir bitten um Anmeldung unter niedersachsen@fes.de oder per Fax/Post bis 10.6.2015. Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Der Eintritt ist kostenfrei.

E-Mail: niedersachsen@fes.de, Internet: www.fes.de/niedersachsen, Facebook: FES-Niedersachsen

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.



© Dr. Arno Brandt; S. Fischer Verlag

Montag, 15. Juni 2015, 19.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Üstra-Remise

Goethestraße 19, 30169 Hannover

Begrüßung:

Urban Überschär, Leiter des Landesbüros Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

Vortrag und Diskussion mit dem Publikum:

Prof. Dr. Harald Welzer, Direktor von Futurzwei – Stiftung Zukunftsfähigkeit, Autor und Publizist

Moderation:

Dr. Arno Brandt, Forum für Politik und Kultur e.V.

Organisation und Anmeldung:

**Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen**

Theaterstraße 3

30159 Hannover

Tel.: 0511 357708 -31

Fax: 0511 357708 -40

niedersachsen@fes.de